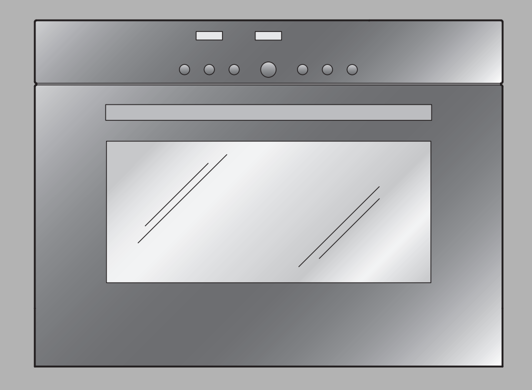
V-ZUG AG



Mikrowelle

Miwell-Combi XSL



Bedienungsanleitung

Danke, dass Sie sich für den Kauf eines unserer Produkte entschieden haben. Ihr Gerät genügt hohen Ansprüchen und seine Bedienung ist einfach. Nehmen Sie sich trotzdem Zeit, diese Bedienungsanleitung zu lesen. So werden Sie mit Ihrem Gerät vertraut und können es optimal und störungsfrei benutzen.
Beachten Sie bitte die Sicherheitshinweise.

Änderungen

Text, Bild und Daten entsprechen dem technischen Stand des Gerätes zur Zeit der Drucklegung dieser Bedienungsanleitung. Änderungen im Sinne der Weiterentwicklung bleiben vorbehalten.

Gültigkeitsbereich

Die Modellnummer entspricht den ersten 3 Ziffern auf dem Typenschild. Diese Bedienungsanleitung gilt für das Modell:

Typ	Modell-Nr.	Masssystem
MWC-XSL/60	939	60-450

Ausführungsabweichungen sind im Text erwähnt.

Inhalt

1 Sicherheitshinweise

1.1 Verwendete Symbole



Kennzeichnet alle für die Sicherheit wichtigen Anweisungen. Nichtbeachtung kann zu Verletzungen, Schäden am Gerät oder an der Einrichtung führen!



Informationen und Hinweise, die zu beachten sind.



Informationen zur Entsorgung.



Informationen zur Bedienungsanleitung.

➤ Markiert Arbeitsschritte, die Sie der Reihe nach ausführen müssen.

– Beschreibt die Reaktion des Gerätes auf Ihren Arbeitsschritt.

• Markiert eine Aufzählung.

1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise



- Gerät erst nach dem Lesen der Bedienungsanleitung in Betrieb nehmen!



- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschliesslich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.
- Beaufsichtigen Sie Kinder, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Falls die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

1.3 Gerätespezifische Sicherheitshinweise



- WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN SORGFÄLTIG LESEN UND FÜR DEN WEITEREN GEBRAUCH AUFBEWAHREN.
- WARNUNG: Wenn das Gerät in der kombinierten Betriebsart betrieben wird, dürfen Kinder wegen der vorkommenden Temperaturen das Gerät nur unter Aufsicht von Erwachsenen benutzen.
- WARNUNG: Wenn die Tür oder die Türdichtungen beschädigt sind, darf das Gerät nicht betrieben werden, bevor es von einer dafür ausgebildeten Person repariert worden ist.
- WARNUNG: Es ist gefährlich für alle anderen, ausser für eine dafür ausgebildete Person, irgendwelche Wartungs- oder Reparaturarbeit auszuführen, die das Entfernen einer Abdeckung erfordert, die den Schutz gegen Strahlenbelastung durch Mikrowellenenergie sicherstellt.

- WARNUNG: Flüssigkeiten oder andere Nahrungsmittel dürfen nicht in verschlossenen Behältern erwärmt werden, da sie leicht explodieren können.
- Das Gerät ist für den Gebrauch im Haushalt bestimmt.
- Es darf nur Geschirr benutzt werden, das für den Gebrauch in Mikrowellengeräten geeignet ist.
- Beim Erwärmen von Speisen in Kunststoff- oder Papierbehältern muss das Gerät häufig wegen der Möglichkeit einer Entzündung beaufsichtigt werden.
- Das Gerät ist zum Erwärmen von Speisen und Getränken bestimmt.
  Trocknen von Lebensmitteln oder Kleidung, Erwärmen von Wärmekissen, Hausschuhen, Schwämmen, feuchten Tüchern und Ähnlichem kann zu Verletzung, Entzündung oder Brandgefahr führen.
- Wenn Rauch festgestellt wird, ist das Gerät abzuschalten oder der Stecker zu ziehen und die Tür geschlossen zu halten, um eventuell auftretende Flammen zu ersticken.

- Erwärmung von Getränken mit Mikrowellen kann zu einem verzögert ausbrechenden Kochen (Siedeverzug) führen, deshalb ist beim Hantieren mit dem Behälter Vorsicht geboten.
- Der Inhalt von Schoppenflaschen und Gläsern mit Kindernahrung muss umgerührt oder geschüttelt werden und die Temperatur muss vor dem Verbrauch überprüft werden, um Verbrennungen zu vermeiden.
- Eier mit Schale oder ganze hart gekochte Eier dürfen nicht in Mikrowellengeräten erwärmt werden, da sie explodieren können, selbst wenn die Erwärmung durch Mikrowellen beendet ist.
- Das Gerät sollte regelmässig gereinigt und Nahrungsmittelreste sollten entfernt werden.
- Mangelhafte Sauberkeit des Gerätes kann zu einer Zerstörung der Oberfläche führen, die ihrerseits die Gebrauchsdauer beeinflusst und möglicherweise zu gefährlichen Situationen führt.

- Keine scharfen abrasiven Reiniger oder scharfen Metallschaber für die Reinigung des Glases der Gerätetür benutzen, da sie die Oberfläche zerkratzen können. Dies kann das Glas zerstören.
- Verwenden Sie niemals ein Dampfreinigungsgerät.
- Achten Sie beim Gebrauch des Kuchenblechs darauf, dass die Schrägung in Richtung Gerätetür zeigt. Dies erhöht die Sicherheit beim Herausziehen des Kuchenblechs.

1.4 Haftungsausschluss

- Reparaturen, Veränderungen oder Manipulationen am oder im Gerät, insbesondere an Strom führenden Teilen, dürfen nur durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ausgeführt werden. Unsachgemässe Reparaturen können zu schweren Unfällen, Schäden am Gerät und an der Einrichtung sowie zu Betriebsstörungen führen. Beachten Sie bei einer Betriebsstörung am Gerät oder im Falle eines Reparaturauftrages die Hinweise im Kapitel REPARATUR-SERVICE. Wenden Sie sich bei Bedarf an unseren Kundendienst.
- Achten Sie darauf, dass kein Wasser ins Gerät eindringt: Spritzen Sie das Gerät niemals mit Wasser ab. Eindringendes Wasser kann Schäden am Gerät verursachen.
- Bewahren Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig auf, damit Sie jederzeit nachschlagen können. Geben Sie diese, wie auch die Installationsanleitung, zusammen mit dem Gerät weiter, falls Sie dieses verkaufen oder Dritten überlassen.
- Das Gerät ist für die Zubereitung von Speisen im Haushalt vorgesehen. Bei zweckentfremdetem Betrieb oder falscher Behandlung kann keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen werden.

1.5 Gebrauchshinweise

- Das Gerät entspricht den anerkannten Regeln der Technik und den einschlägigen Sicherheitsvorschriften. Um Schäden und Unfälle zu vermeiden, ist ein sachgemässer Umgang mit dem Gerät Voraussetzung. Bitte beachten Sie die Hinweise in dieser Bedienungsanleitung.
- Das Gerät darf nur gemäss separater Installationsanleitung eingebaut und an das Stromnetz angeschlossen werden. Lassen Sie die notwendigen Arbeiten von einem konzessionierten Installateur/Elektriker ausführen.
- Bevor Sie das neu installierte Gerät das erste Mal benutzen, beachten Sie bitte die Hinweise unter ERSTE INBETRIEBNAHME.
- Sobald Sie eine Funktionsstörung entdecken, müssen Sie das Gerät vom Stromnetz trennen.
- Sie dürfen im Garraum auf keinen Fall flambieren oder mit viel Fett backen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht zur Beheizung eines Raumes.
- Benutzen Sie das Gerät niemals zum Trocknen von Tieren, Textilien und Papier.
- Achten Sie darauf, dass Anschlusskabel von anderen Elektrogeräten nicht in der Gerätetür eingeklemmt werden. Die elektrische Isolation könnte beschädigt werden.
- Vergewissern Sie sich vor dem Schliessen der Gerätetür, dass sich keine Fremdkörper oder Haustiere im Garraum befinden.
- Bewahren Sie im Garraum keine Gegenstände auf, die bei unbeabsichtigtem Einschalten eine Gefahr darstellen können. Lagern Sie keine Lebensmittel sowie temperaturempfindliche oder feuergefährliche Materialien, z. B. Reinigungsmittel, Backofensprays usw., im Garraum.
- Sie dürfen nur Original-Ersatzteile verwenden.

Vorsicht, Verletzungsgefahr!

- Achten Sie darauf, dass niemand mit den Fingern in die Türscharniere greift. Beim Bewegen der Gerätetür besteht sonst Verletzungsgefahr. Besonders bei Anwesenheit von Kindern ist Vorsicht geboten.
- Bei geöffneter Gerätetür besteht Stolper- und Quetschgefahr! Setzen oder stützen Sie sich nicht auf die Gerätetür und benutzen Sie diese nicht als Abstellfläche.

Vorsicht, Verbrennungsgefahr!

- Zugängliche Teile des Gerätes können beim Betrieb heiss werden. Halten Sie Kinder vom Gerät fern.
- Das Gerät, die Gerätetür (insbesondere das Glas) werden beim Betrieb sehr heiss.
- Beim Öffnen der Gerätetür kann Dampf aus dem Garraum entweichen. Befindet sich Dampf im Garraum, nicht mit den Händen hineinfassen!
- Überhitzte Fette und Öle entzünden sich leicht. Das Erhitzen von Öl im Garraum für das Anbraten von Fleisch ist gefährlich und zu unterlassen. Versuchen Sie niemals, brennendes Öl oder Fett mit Wasser zu löschen. Explosionsgefahr! Ersticken Sie Brände mit einer Feuerlöschdecke und halten Sie Türen und Fenster geschlossen.
- Erhitzte Lebensmittel dürfen nicht mit Spirituosen (Cognac, Whisky, Schnaps usw.) übergossen werden. Explosionsgefahr!
- Zubehör wird im Garraum heiss. Benutzen Sie Schutzhandschuhe oder Topflappen.
- Wenn Sie Rauch durch einen mutmasslichen Brand des Gerätes oder im Garraum beobachten, halten Sie die Gerätetür geschlossen und unterbrechen Sie die Stromversorgung.
- Das aufgeheizte Gerät bleibt auch nach dem Ausschalten noch längere Zeit heiss und kühlt nur langsam auf Raumtemperatur ab. Warten Sie bis das Gerät abgekühlt ist, bevor Sie beispielsweise Reinigungsarbeiten vornehmen.
- Lassen Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt, wenn Sie Kräuter, Brot, Pilze usw. trocknen. Bei Übertrocknung besteht Brandgefahr.

Geräteschäden vermeiden

- Sie dürfen an der Bauweise des Gerätes nichts ändern. Verzichten Sie auf jede Gewalteinwirkung oder Manipulation an der Gerätetür und an den Kontroll- und Sicherheitseinrichtungen. Die Beleuchtung darf nur von unserem Kundendienst ausgewechselt werden.
- Halten Sie das Gerät immer sauber. Reinigen Sie die Gerätetür mit einem milden Reinigungsmittel.
- Vermeiden Sie Beschädigungen an der Gerätetür, dem Türrahmen und den Türscharnieren.
- Scheuermittel und Reinigungshilfen wie Stahlwolle, Messer, Glasschaber, Rasierklingen usw. dürfen auf keinen Fall für die Reinigung der Türgläser verwendet werden. Zerkratzte Türgläser können zu Glasbruch führen.
- Schlagen Sie die Gerätetür nicht zu.
- Achten Sie beim Reinigen darauf, dass kein Wasser in das Gerät eindringt. Verwenden Sie ein mässig feuchtes Tuch. Spritzen Sie das Gerät niemals innen oder aussen mit Wasser ab. Verwenden Sie kein Dampfreinigungsgerät. Eindringendes Wasser verursacht Schäden.

1.6 Mikrowelle

- Mikrowellenenergie ist bei sachgemässem Betrieb ungefährlich. Beim Öffnen der Gerätetür wird der Betrieb automatisch unterbrochen. Bei Störungen oder Beschädigungen am Gerät, insbesondere im Bereich der Gerätetür, ist der Mikrowellenbetrieb einzustellen. Das Gerät muss durch Fachpersonal instand gesetzt werden.
- Nichts zwischen Gerätetür und Rahmen klemmen.
- Schalten Sie die Mikrowelle erst ein, wenn sich Lebensmittel im Garraum befinden.

Erhitzen von Lebensmitteln und Flüssigkeit

- Lassen Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt, wenn Sie Nahrungsmittel in Behältern aus Kunststoff, Papier oder anderen brennbaren Materialien erwärmen oder garen. Die Behälter können schmelzen oder sich entzünden.
- Erhitzen Sie keine alkoholhaltigen Getränke und Speisen. Entzündungs- und Explosionsgefahr!
- Geben Sie beim Erhitzen von Flüssigkeit einen Kaffeelöffel in das Gefäss, um Siedeverzug zu vermeiden. Bei Siedeverzug wird die Siedetemperatur erreicht, ohne dass die typischen Dampfblasen aufsteigen. Schon bei geringer Erschütterung des Gefässes kann die Flüssigkeit bei offenem Behälter verspritzen, Verbrühungsgefahr!
- Keine Gefässe mit engem Ausguss verwenden.
- Rühren Sie nach der halben Dauer die Flüssigkeit um und lassen Sie nach Ablauf der Dauer das Gefäss kurze Zeit im Garraum stehen. Rühren Sie noch einmal um und nehmen Sie das Gefäss aus dem Garraum.
- Babynahrung in Gläsern oder Flaschen muss immer ohne Deckel und Verschluss oder Sauger erhitzt werden. Nach dem Erwärmen muss die Babynahrung gut umgerührt oder geschüttelt werden. Überprüfen Sie unbedingt die Temperatur, bevor Sie dem Kind die Nahrung geben, Verbrühungsgefahr!
- Erhitzen Sie Speisen nicht in fest verschlossenen Behältern (Konserven, Flaschen, dicht verschlossenen Folien-, Papier-, oder Metalleinwegverpackungen). Entfernen Sie Kunststoffverpackungen, bevor Sie Lebensmittel garen oder auftauen. Verschlossene Behälter können aufplatzen. Öffnen Sie die Behälter immer.

- Die Gardauer ist abhängig von der Menge, Beschaffenheit und Ausgangstemperatur der Speisen sowie vom verwendeten Geschirr. Gehen Sie immer von der kürzeren angegebenen Gardauer aus, damit Sie ein Übergaren der Speisen vermeiden. Kleinere Mengen oder Speisen mit wenig Feuchtigkeit trocknen sonst aus und können sich eventuell entzünden. Wenn die Speisen den erforderlichen Zustand vor Ablauf der Gardauer noch nicht erreicht haben, verlängern Sie diese.
- Stechen Sie Lebensmittel mit Haut oder Schale wie Kartoffeln, Tomaten, Würste, Krustentiere und Ähnliches mit einer Gabel ein. Andernfalls kann entstehender Dampf nicht entweichen und die Lebensmittel können platzen.
- Garen Sie keine Eier in der Schale und erwärmen Sie keine hart gekochten Eier. Diese können explosionsartig platzen. Schlagen Sie die Eier auf und verrühren Sie diese. Stechen Sie den Eidotter bei Spiegeleiern an.

1.7 Zubehör



Das Zubehör wird während des Betriebes sehr heiss, Verbrennungsgefahr! Benutzen Sie Schutzhandschuhe oder Topflappen.

Drehtellerauflage und Glasdrehteller

- Benutzen Sie das Gerät immer und ausschliesslich mit der mitgelieferten Drehtellerauflage und dem Glasdrehteller.
- Stellen Sie niemals andere Gefässe als den Glasdrehteller direkt auf die Drehtellerauflage.
- Bevor Sie den Glasdrehteller reinigen bzw. mit Wasser abspülen, lassen Sie diesen zuerst abkühlen.
- Garen Sie Speisen nicht direkt auf dem Glasdrehteller.
- Stellen Sie keine heissen Speisen oder Behälter auf den kalten Glasdrehteller.
- Stellen Sie keine gefrorenen Speisen oder Behälter auf den heissen Glasdrehteller.

CombiCrunch-Platte

- Verwenden Sie die CombiCrunch-Platte nur im CombiCrunch- und Heissluftbetrieb.
- Verwenden Sie die CombiCrunch-Platte im CombiCrunch-Betrieb niemals zusammen mit dem Gitterrost.
- Verwenden Sie die CombiCrunch-Platte niemals als Unterlage für anderes Geschirr oder Behälter.

Gitterrost niedrig, resp. hoch

- Platzieren Sie den Gitterrost immer in der Mitte des Glasdrehtellers.
- Legen Sie beim Kombibetrieb niemals Metallgeschirr auf den Gitterrost. Andernfalls können Funken entstehen, die das Gerät beschädigen.
- Verwenden Sie den Gitterrost niemals für die Betriebsarten Power&Favorit, Mikrowelle und CombiCrunch. Andernfalls können Funken entstehen, die das Gerät beschädigen.

Abdeckhaube

- Sie dürfen die Abdeckhaube nur beim Power&Favorit- und Mikrowellenbetrieb verwenden. Andernfalls kann die Abdeckhaube schmelzen.

Kuchenblech

- Sie dürfen das Kuchenblech nur im Heissluftbetrieb verwenden. Andernfalls können Funken entstehen, die das Gerät beschädigen.

Geschirr

- Achten Sie darauf, dass das Geschirr beim Drehen nicht an den Garraumwänden anstösst.

Beachten Sie beim Mikrowellen- und Kombibetrieb zusätzlich:

- Benutzen Sie nur für Mikrowellen geeignetes, hitzebeständiges Geschirr wie Glas, Keramik, Porzellan oder temperaturbeständigen Kunststoff. Die Mikrowellen können diese Materialien durchdringen. Bei Metallgeschirr ist das Durchdringen von Mikrowellen nicht oder nur zum Teil möglich. Die Speisen bleiben in diesem Fall kalt. Falls Sie Metallgeschirr verwenden, können Funken entstehen, die das Gerät beschädigen.
- Verwenden Sie Geschirr mit Metalldekor wie Goldrand oder auch Speisen in Aluschalen nur, wenn der Hersteller die Mikrowellentauglichkeit garantiert. Dies gilt auch für Produkte aus Recycling-Papier.
- Verwenden Sie kein Fleischthermometer. Beim Mikrowellenbetrieb können durch die Beschaffenheit des Fleischthermometers Funken entstehen, die das Gerät beschädigen.
- Porzellan-, Keramik- und Tongeschirr, welches Hohlräume aufweist – die sich mit Wasser füllen können – kann bersten. Herstellerangaben beachten.

1.8 Entsorgung

Verpackung



Erstickungsgefahr! Verpackungsteile (z. B. Folien, Styropor) können für Kinder gefährlich sein. Verpackungsteile von Kindern fern halten.



Das Verpackungsmaterial ist gekennzeichnet und soll dem Recycling zugeführt und umweltgerecht entsorgt werden.

Deinstallation

➤ Stecker aus der Steckdose ziehen bzw. Anschluss von einem Elektriker demontieren lassen. Anschliessend das Netzkabel am Gerät abschneiden.

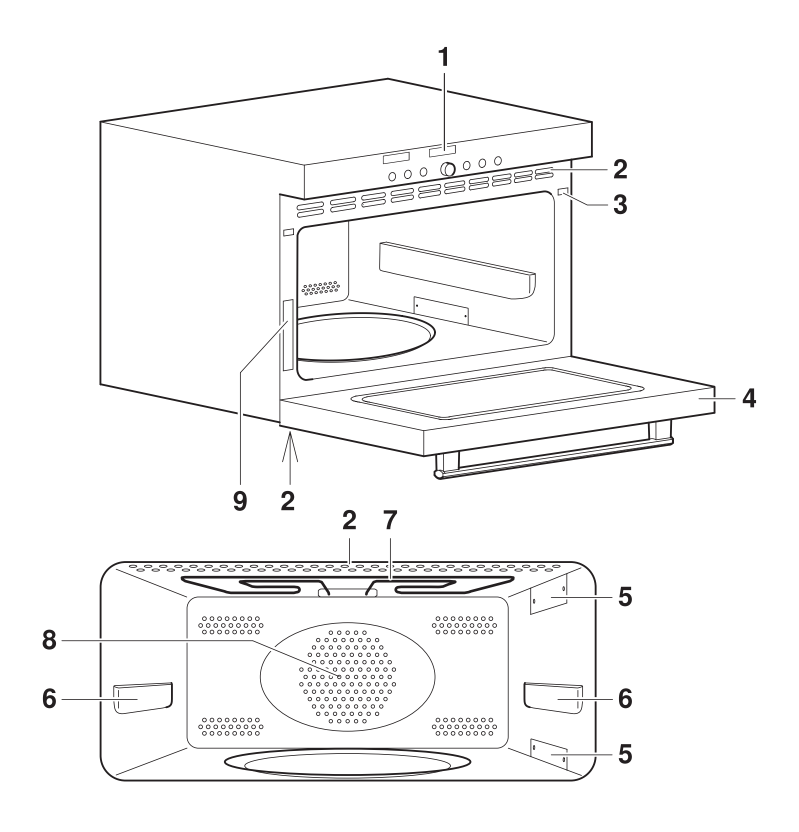
➤ Nach der Deinstallation das Gerät unbenutzbar machen.

Gerät entsorgen

- Auf dem Typenschild des Gerätes ist das Symbol abgebildet. Es weist darauf hin, dass eine Entsorgung des Gerätes im normalen Haushaltsabfall nicht zulässig ist.
- Die Entsorgung muss gemäss den örtlichen Bestimmungen zur Abfallbeseitigung erfolgen. Bitte wenden Sie sich an die zuständigen Behörden Ihrer Gemeindeverwaltung, an den lokalen Recyclinghof für Haushaltsmüll oder an den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben, um weitere Informationen über Behandlung, Verwertung und Wiederverwendung des Produktes zu erhalten.

2 Gerätebeschreibung

2.1 Aufbau



1 Bedienungs- und Anzeigeelemente

2 Lüftungsöffnungen

3 Sicherheitsverschluss

4 Gerätetür

5 Mikrowelleneintritt

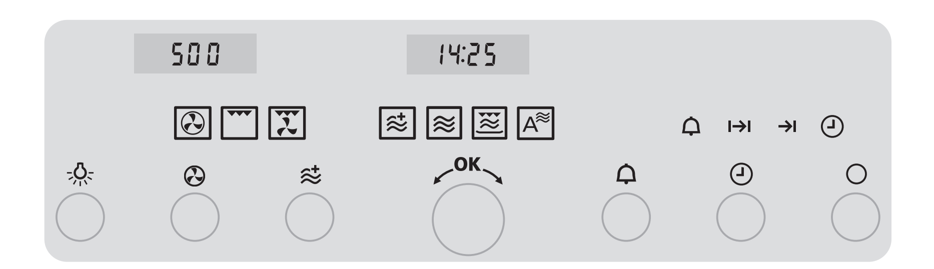
6 Auflage

7 Grill

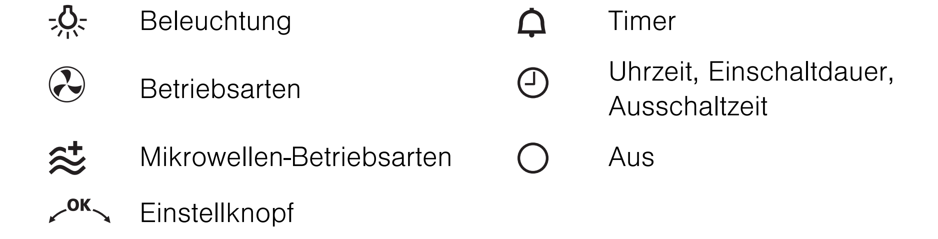
8 Heissluftgebläse

9 Typenschild

2.2 Bedienungs- und Anzeigeelemente



Tasten



Beleuchtung

Betriebsarten

Mikrowellen-Betriebsarten

Einstellknopf

Timer

Uhrzeit, Einschaltdauer, Ausschaltzeit

Aus

Anzeigen

500 Mikrowellenleistung, Temperatur, Grillstufe

14:25 Uhrzeit, Einschaltdauer, Ausschaltzeit, Timer

Betriebsarten



Heissluft

Grill-Umluft

Grill

Mikrowellen-Betriebsarten

	Power&Favorit		CombiCrunch
	Mikrowelle		AutomaticPlus

Symbole

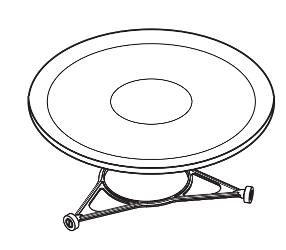
	Timer		Ausschaltzeit
	Einschaltdauer		Uhrzeit

2.3 Zubehör

Drehtellerauflage und Glasdrehteller



Benutzen Sie immer die Drehtellerauflage und den Glasdrehteller, in Kombination mit dem restlichen Zubehör.

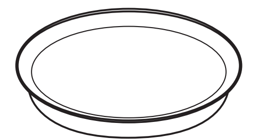


- ➤ Die Drehtellerauflage in die dafür vorgesehene Vertiefung im Garraumboden legen.
- ➤ Den Glasdrehteller so auf die Drehtellerauflage stellen, dass die Stege am Boden des Glasdrehtellers in die entsprechenden Aussparungen des Drehtellerantriebes im Garraumboden greifen. Er kann sich links- oder rechtsherum drehen.
- ➤ Den Glasdrehteller bei allen Betriebsarten verwenden. Er fängt Fleischsaft und Speiseteile auf und verhindert eine Verschmutzung des Garraumbodens.

CombiCrunch-Platte

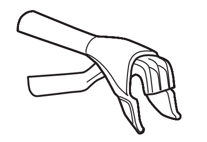


Verwenden Sie die CombiCrunch-Platte nur im CombiCrunch- und Heissluftbetrieb. Schneiden Sie nicht mit Messern oder Schneidrädern in der CombiCrunch-Platte. Dies verursacht sichtbare Beschädigungen.



- Die CombiCrunch-Platte verleiht den Speisen eine knusprige Bräunung.

➤ Die Speisen direkt auf der CombiCrunch-Platte anrichten.



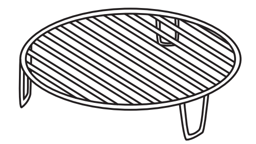
CombiCrunch-Griff

➤ Den CombiCrunch-Griff verwenden, um die Combi-Crunch-Platte aus dem Garraum zu entfernen.

Gitterrost niedrig, resp. hoch



Legen Sie beim Kombibetrieb niemals Metallgeschirr auf den Gitterrost. Andernfalls können Funken entstehen, die das Gerät beschädigen.



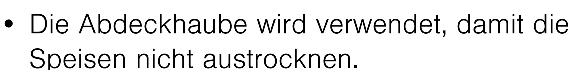
➤ Beim Heissluftbetrieb Speisen auf den Gitterrost stellen, damit die Luft ungehindert zirkulieren kann.

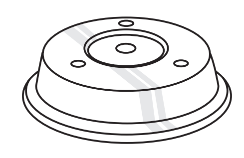
➤ Beim Grillbetrieb die Speisen direkt auf den Gitterrost legen, nicht zudecken.

Abdeckhaube



Verwenden Sie die Abdeckhaube nur beim Power&Favorit- und Mikrowellenbetrieb. Andernfalls kann die Abdeckhaube schmelzen.





- Die Abdeckhaube wird verwendet, damit die Speisen nicht austrocknen.
- Sie verhindert eine Verschmutzung des Garraumes.
- Wird sie verwendet, verkürzt sich die Gardauer.
- Aufwärmen von Speisen auf mehreren Ebenen:

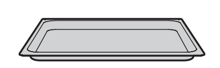
➤ Einen Teller auf den Glasdrehteller stellen und mit der Abdeckhaube zudecken.

➤ Einen zweiten Teller auf die Abdeckhaube stellen und mit einer zweiten Abdeckhaube zudecken.

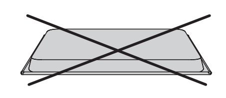
Kuchenblech



Verwenden Sie das Kuchenblech nur im Heissluftbetrieb.
Schneiden Sie nicht mit Messern oder Schneidrädern im Kuchenblech.
Dies verursacht sichtbare Beschädigungen.



- Backform, insbesondere für Kleingebäck.
- Wird das Kuchenblech beim Backen nur teilweise bedeckt, kann es zu Verformungen kommen. Dies ist eine normale Erscheinung. Beim Abkühlen erhält es wieder die ursprüngliche Form.



➤ Das Kuchenblech nur in der normalen Gebrauchslage verwenden – nicht umgekehrt.



Achten Sie beim Gebrauch des Kuchenblechs darauf, dass die Schrägung in Richtung Gerätetür zeigt. Dies erhöht die Sicherheit beim Herausziehen des Kuchenblechs.

2.4 Belüftung

Die Belüftung setzt während des Betriebes automatisch ein. Die Belüftung kann am Ende des Betriebes noch weiterlaufen, dadurch werden die elektronischen Bauteile abgekühlt. Sie können währenddessen die Gerätetür öffnen und die Lebensmittel herausnehmen. Die Belüftung schaltet automatisch aus.

2.5 Einbau



Decken Sie die Lüftungsöffnungen niemals ab.

Das Gerät darf nur mit dem passenden und zugelassenen Einbauset betrieben werden. Andere Aufstell- oder Einbauarten sind nicht zulässig.

Für den Einbau des Gerätes steht ein spezielles Montage-Kit zur Verfügung.

Für die einwandfreie Funktion des Gerätes ist eine ausreichende Luftzirkulation erforderlich.



Beachten Sie die INSTALLATIONSANLEITUNG und befolgen Sie die detaillierten EINBAUVORSCHRIFTEN.

3 Bedienung

Die Betriebsarten, die Einschaltdauer, die Ausschaltzeit, sowie verschiedene weitere Funktionen können durch ein- oder mehrmaliges Antippen der entsprechenden Taste ausgewählt werden.

- Das Symbol der gewählten Funktion leuchtet oder blinkt.
- In der entsprechenden Digitalanzeige blinkt ein Vorschlag.
- Durch Drehen am Einstellknopf OK wird die Einstellung geändert.
- Durch Drücken auf den Einstellknopf OK wird die Einstellung bestätigt oder das Gerät übernimmt diese automatisch nach 10 Sekunden.
- Weitere Einstellungen oder Änderungen können jederzeit vorgenommen werden.
- Durch Antippen der Taste ○ schaltet das Gerät aus.

3.1 Erste Inbetriebnahme

Bevor das neu installierte Gerät das erste Mal benutzt wird, bitte Folgendes ausführen:

➤ Verpackungs- und Transportmaterialien aus dem Garraum entfernen.

➤ Falls in der rechten Digitalanzeige 12:00 blinkt, am Einstellknopf OK drehen und die Uhrzeit einstellen.



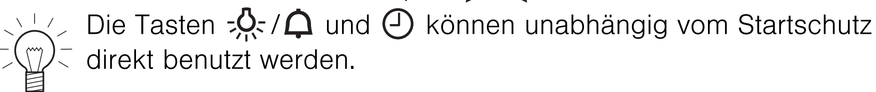
- Durch Drücken auf den Einstellknopf OK kann von Stunden zu Minuten gesprungen werden.
- Durch Drehen können die Stunden bzw. die Minuten eingestellt werden.
- Durch Drücken auf den Einstellknopf OK wird die Einstellung bestätigt oder das Gerät übernimmt diese automatisch nach 10 Sekunden.

➤ Den Garraum und die Zubehörteile reinigen.

3.2 Startschutz

Der Startschutz verhindert ein unbeabsichtigtes Starten einer Betriebsart. Wird mit dem Starten länger als 1 Minute nach dem letzten Türschliessen gewartet, ist der Startschutz automatisch aktiviert.

- Beim Versuch eine Betriebsart zu starten, steht in den Digitalanzeigen door .
- Das Öffnen der Gerätetür deaktiviert den Startschutz.
- Durch Drücken des Einstellknopfes OK startet die Betriebsart.



Die Tasten ☼/🔔 und 🕘 können unabhängig vom Startschutz direkt benutzt werden.

3.3 Beispiel



Verbrennungsgefahr! Schon bei geringer Erschütterung des Gefässes kann die Flüssigkeit verspritzen. Geben Sie beim Erhitzen von Flüssigkeiten einen Kaffeelöffel in das Gefäss, um Siedeverzug zu vermeiden.
Rühren Sie Flüssigkeiten vor dem Konsumieren um.
Beim Garen entsteht Hitze. Benutzen Sie Schutzhandschuhe oder Topflappen.
Halten Sie Kinder fern.

Die Symbole sind in den separaten EINSTELLTIPPS erklärt. In den Tabellen der Einstelltipps steht:

Erwärmen	**Menge**	A≋	✇	°C / ▾▾▾	≋+	**W**	°C🌡	⇥ 🕘 **Min.**	▨
Milch	2 dl	A3	–	–	≋	650	–	1½–2	–

➤ Die Drehtellerauflage und der Glasdrehteller müssen bei allen Betriebsarten verwendet werden.

➤ Die weitere Bedienung wie auf den folgenden Seiten beschrieben vornehmen.

Betriebsart wählen

➤ Betriebsart [≋] wählen.
- In der linken Digitalanzeige blinkt 650.
- Das Symbol [≋] blinkt.
- Das Symbol |→| leuchtet.
- In der rechten Digitalanzeige leuchtet 5'00.

➤ Durch Drehen am Einstellknopf ↙OK↘ kann die Mikrowellenleistung geändert werden.

➤ Einschaltdauer mittels Taste ◷ wählen.
- In der linken Digitalanzeige leuchtet 650.
- Das Symbol [≋] leuchtet.
- Das Symbol |→| blinkt.
- In der rechten Digitalanzeige blinkt 5'00.

➤ Durch Drehen am Einstellknopf ↙OK↘ die Einschaltdauer auf 1'30 ändern und durch Drücken bestätigen.
- Die Milch wird erwärmt.

Ausschalten

➤ Taste ◯ antippen.
- Die Symbole [≋], |→| und die Digitalanzeigen erlöschen.



Das Gerät ist ausgeschaltet, wenn keine Symbole mehr leuchten. Die Belüftung kann weiterlaufen.

Gargut entnehmen



Verbrennungsgefahr! Beim Öffnen der Gerätetür kann heisse Luft aus dem Garraum entweichen.
Das Zubehör ist heiss. Benutzen Sie Schutzhandschuhe oder den CombiCrunch-Griff.

➤ Gerätetür offen lassen, bis der Garraum abgekühlt ist um Korrosion zu vermeiden.

4 Benutzereinstellungen

Sie können die Einstellungen anpassen.

➤ Bei ausgeschaltetem Gerät den Einstellknopf ↙OK↘ 5 Sekunden gedrückt halten.

– In der Digitalanzeige steht EEEE.

➤ Durch Drücken auf den Einstellknopf ↙OK↘ bestätigen.

– In der Digitalanzeige steht E-: 0 für «Kindersicherung aus».

➤ Durch Drehen am Einstellknopf ↙OK↘ Einstellung wählen.

➤ Durch Drücken auf den Einstellknopf ↙OK↘ bestätigen.

– In der Digitalanzeige blinkt z. B. Eh: 1 für «Uhrzeitanzeige sichtbar».

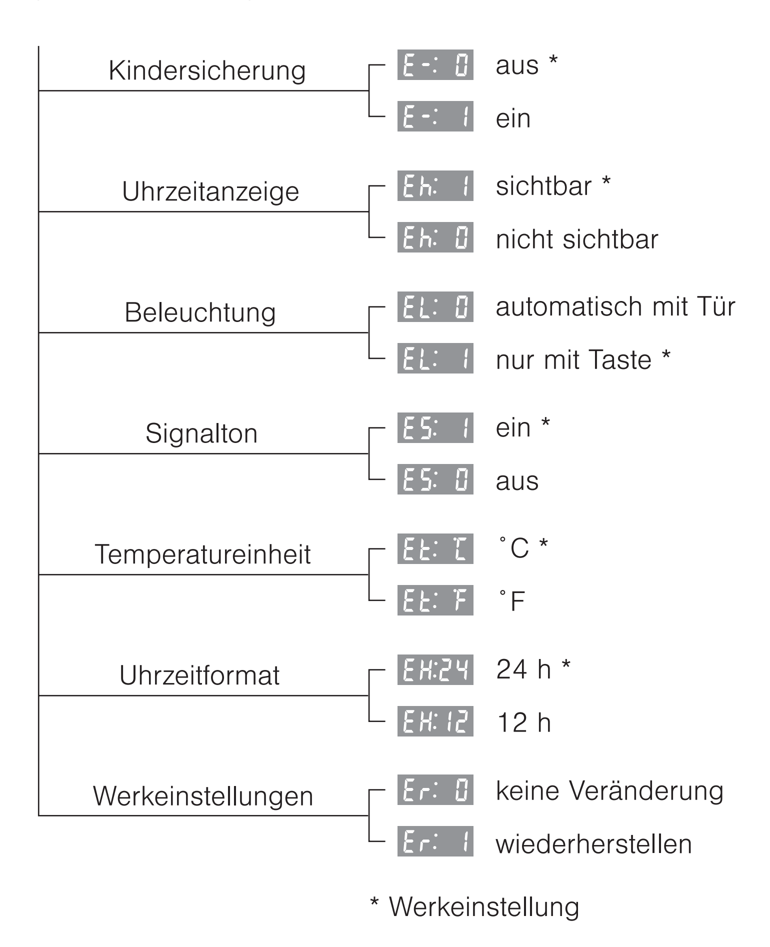
➤ Durch Drehen am Einstellknopf ↙OK↘ wechselt die Digitalanzeige auf Eh: 0 für «Uhrzeitanzeige nicht sichtbar».

➤ Durch Drücken auf den Einstellknopf ↙OK↘ wird die Einstellung bestätigt.

➤ Durch Drücken auf die Taste ◯ wird die Einstellung beendet.

Nach einem Stromunterbruch ist die jeweilige Werkeinstellung wieder aktiv.

Mögliche Einstellungen



* Werkeinstellung

4.1 Kindersicherung

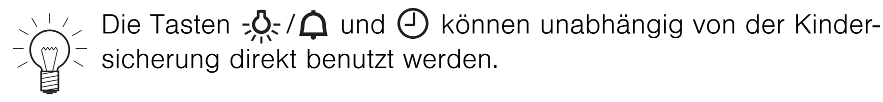
Die Kindersicherung soll ein unbeabsichtigtes Einschalten verhindern.

Wird bei aktiver Kindersicherung die Taste ✇ oder ≋⁺ angetippt,

– ertönt ein doppelter Signalton und
– das Antippen der Taste bleibt ohne Wirkung.

Bedienung bei aktiver Kindersicherung

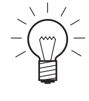
➤ Taste ◯ gedrückt halten und Taste ✇ oder ≋⁺ antippen.
  – Die Kindersicherung ist überwunden. Die weitere Bedienung kann wie gewohnt erfolgen.
  – 10 Minuten nach dem Ausschalten wird die Kindersicherung automatisch wieder aktiviert.



Die Tasten ☼/🔔 und 🕒 können unabhängig von der Kindersicherung direkt benutzt werden.

4.2 Uhrzeitanzeige

In der Einstellung «nicht sichtbar» bleiben die Anzeigen bei ausgeschaltetem Gerät dunkel. Bei eingeschaltetem Gerät ist die Uhrzeit sichtbar.



Der tiefste Wert des Stromverbrauchs kann durch die Wahl der Benutzereinstellung Eh: 0, «Uhrzeitanzeige nicht sichtbar», erreicht werden. Trotz Standby-Sparautomatik bleiben die Sicherheitsfunktionen aktiv.

4.3 Beleuchtung

Bei der Einstellung «automatisch mit Tür» wird während einer laufenden Betriebsart und beim Öffnen der Gerätetür die Beleuchtung ein- bzw. beim Schliessen ausgeschaltet.



Die Beleuchtung kann jederzeit durch Antippen der Taste ein- bzw. ausgeschaltet werden. Wird die Beleuchtung nicht durch Antippen der Taste ausgeschaltet, erlischt sie 30 Minuten nach Ende des Betriebes automatisch.

4.4 Signalton

Der Signalton kann ein- oder ausgeschaltet werden:

• ein	Signalton ist eingeschaltet
• aus	Signalton ist ausgeschaltet



Bei einer Störung ertönt der Signalton, auch wenn die Einstellung auf «aus» eingestellt ist.

4.5 Temperatureinheit

Die Temperatureinheit kann zwischen «°C» und «°F» ausgewählt werden.

• °C	Grad Celsius
• °F	Grad Fahrenheit

4.6 Uhrzeitformat

Bei der Einstellung «24 h» ist das europäische, bei «12 h» das amerikanische Zeitformat (a. m./p. m.) aktiv.

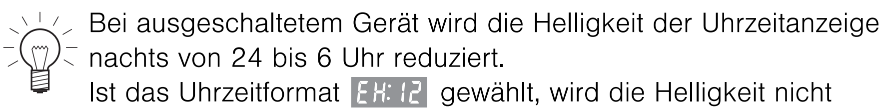
4.7 Werkeinstellungen

Falls eine oder mehrere Benutzereinstellungen geändert wurden, können diese wieder auf die Werkeinstellung zurückgesetzt werden.

5 Uhrfunktionen

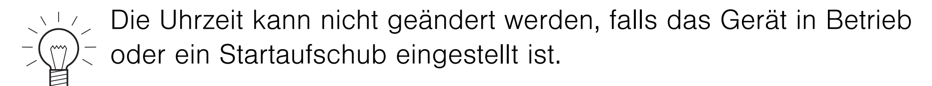
Folgende Uhrfunktionen stehen zur Verfügung:

- Uhrzeit
- Timer
- Einschaltdauer – zeitgesteuertes Ausschalten des Gerätes
- Startaufschub – zeitgesteuertes Ein- und Ausschalten des Gerätes



Bei ausgeschaltetem Gerät wird die Helligkeit der Uhrzeitanzeige nachts von 24 bis 6 Uhr reduziert.
Ist das Uhrzeitformat EH:12 gewählt, wird die Helligkeit nicht reduziert.

5.1 Uhrzeit einstellen und ändern



Die Uhrzeit kann nicht geändert werden, falls das Gerät in Betrieb oder ein Startaufschub eingestellt ist.

➤ Taste antippen.
  – In der rechten Digitalanzeige blinken die Stunden.
  – Das Symbol blinkt.
➤ Am Einstellknopf OK drehen und die Stunden einstellen.
➤ Taste antippen oder auf den Einstellknopf OK drücken.
  – In der rechten Digitalanzeige blinken die Minuten.
  – Das Symbol blinkt.
➤ Am Einstellknopf OK drehen und die Minuten einstellen.

Durch Drücken auf den Einstellknopf OK wird die Einstellung bestätigt.

5.2 Timer

Der Timer funktioniert wie eine Eieruhr. Er kann immer und unabhängig von allen anderen Funktionen genutzt werden.

Einstellen

➤ Taste antippen.
- In der rechten Digitalanzeige blinkt 0'00.
- Das Symbol blinkt.

➤ Am Einstellknopf OK drehen und die Dauer einstellen.

Die Einstellung erfolgt

- bis 10 Minuten in 10-Sekunden-Schritten, z. B. 9'50 = 9 Min. 50 Sek.
- ab 10 Minuten in Minuten-Schritten, z. B. 1h 12 = 1 Std. 12 Min.

Die maximale Dauer beträgt 9 Std. 59 Min.



Durch 1× Antippen der Taste kann die Dauer auf 0'00 zurückgestellt werden.

Starten

➤ Durch Drücken auf den Einstellknopf OK startet der Timer.
- In der Digitalanzeige ist die ablaufende Restdauer sichtbar.
- Das Symbol leuchtet.

Eingestellte Dauer abgelaufen

Nach Ablauf der eingestellten Dauer

- ertönt während 1 Minute eine wiederholte Folge von 5 kurzen Signaltönen.
- Das Symbol blinkt.

Durch Antippen der Taste schaltet der Signalton aus.

Kontrollieren und ändern

➤ Taste antippen.
  – In der rechten Digitalanzeige blinkt die ablaufende Restdauer.
  – Das Symbol blinkt.

Durch Drehen am Einstellknopf OK kann die Dauer geändert werden.

Vorzeitig ausschalten

➤ Taste 2× antippen.
  – In der rechten Digitalanzeige blinkt 0'00.
  – Das Symbol blinkt.

➤ Durch Drücken auf den Einstellknopf OK bestätigen.

5.3 Einschaltdauer

Ist die Einschaltdauer abgelaufen, schaltet die gewählte Betriebsart automatisch aus.

Einstellen

➤ Gewünschte Betriebsart wählen.
➤ Falls die rechte Digitalanzeige nicht blinkt, Taste antippen.
  – In der rechten Digitalanzeige blinkt der entsprechende Vorgabewert.
  – Das Symbol |→| blinkt.

➤ Am Einstellknopf OK drehen und die Dauer einstellen.
➤ Durch Drücken auf den Einstellknopf OK bestätigen.

Kontrollieren und ändern

➤ Taste antippen.
  – In der Digitalanzeige blinkt die ablaufende Restdauer.
  – Das Symbol |→| blinkt.

Durch Drehen am Einstellknopf OK kann die Dauer geändert werden.

Vorzeitig ausschalten

➤ Taste ◯ antippen.

Einschaltdauer abgelaufen

Nach Ablauf der eingestellten Dauer

- schaltet das Gerät automatisch aus
- ertönt während 1 Minute ein langer, unterbrochener Signalton
- blinkt in der rechten Digitalanzeige 0'00
- blinkt das Symbol |→|
- bleiben die Einstellungen während 3 Minuten erhalten.

Einschaltdauer verlängern

➤ Innerhalb von 3 Minuten durch Drehen am Einstellknopf ↙OK↘ die neue Dauer wählen.

Ausschalten

➤ Taste ◯ antippen.
  - Die Einstellungen werden gelöscht.

5.4 Startaufschub

Der Startaufschub ist aktiv, wenn bei gewählter Betriebsart die Einschaltdauer und zusätzlich die Ausschaltzeit eingestellt ist. Das Gerät schaltet zum gewünschten Zeitpunkt automatisch ein und wieder aus.



Der Startaufschub kann nur mit einer Einschaltdauer kleiner als 20 Minuten gewählt werden. Ausnahme: bei reinem Heissluftbetrieb 1h30.
Leicht verderbliche Lebensmittel nicht ungekühlt lassen.
Für die Betriebsart «AutomaticPlus» ist kein Startaufschub möglich.

➤ Gewünschte Betriebsart wählen.

Einschaltdauer einstellen

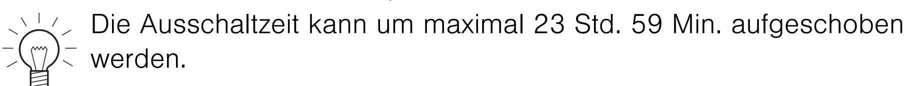
➤ Falls die rechte Digitalanzeige nicht blinkt, Taste ◷ antippen.
- In der rechten Digitalanzeige blinkt der entsprechende Vorgabewert.
- Das Symbol |→| blinkt.

➤ Durch Drehen am Einstellknopf ↙OK↘ die Dauer einstellen.

Ausschaltzeit einstellen

➤ Taste ◷ erneut antippen.
- In der rechten Digitalanzeige blinkt z. B. 8:15 – Ausschaltzeit ohne Aufschub.
- Das Symbol →| blinkt.

➤ Durch Drehen am Einstellknopf ↙OK↘ die Ausschaltzeit einstellen.


Die Ausschaltzeit kann um maximal 23 Std. 59 Min. aufgeschoben werden.

➤ Durch Drücken auf den Einstellknopf ↙OK↘ bestätigen.
- In der rechten Digitalanzeige steht die Uhrzeit.
- Symbol →| leuchtet.
- Die gewählte Betriebsart bleibt bis zum automatischen Start ausgeschaltet.

Bsp.:
➤ Betriebsart ≋ und 150 W wählen.
➤ Um 8 Uhr eine Einschaltdauer von 15 Min. einstellen.
➤ Die Ausschaltzeit auf 11 Uhr 30 einstellen
- Das Gerät schaltet automatisch um 11 Uhr 15 ein und um 11 Uhr 30 wieder aus.

Kontrollieren und ändern

➤ Taste ◷ 1× antippen.

– Die Einschaltdauer ist während 2 Sekunden sichtbar.

➤ Taste ◷ 2× antippen.

– Die Ausschaltzeit blinkt und kann geändert werden.



Die Einschaltdauer, die Betriebsart und die Mikrowellenleistung können nicht geändert werden.

Vorzeitig ausschalten

➤ Taste ◯ antippen.

Einschaltdauer abgelaufen

Nach Ablauf der eingestellten Dauer

- schaltet das Gerät automatisch aus
- ertönt während 1 Minute ein langer, unterbrochener Signalton
- blinkt in der rechten Digitalanzeige 0'00
- blinkt das Symbol |→|
- bleiben die Einstellungen während 3 Minuten erhalten.

Einschaltdauer verlängern

➤ Innerhalb von 3 Minuten durch Drehen am Einstellknopf ↙OK↘ die neue Dauer wählen.

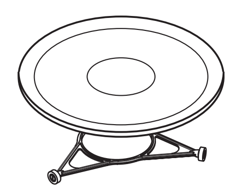
Ausschalten

➤ Taste ◯ antippen.

– Die Einstellungen werden gelöscht.

6 Betriebsarten

Nachfolgend sind alle Betriebsarten beschrieben.



➤ Immer die Drehtellerauflage und den Glasdrehteller in Kombination mit dem restlichen Zubehör benutzen.



Beachten Sie die Hinweise in den separaten

EINSTELLTIPPS.

Grillstufe

Es können folgende Grillstufen eingestellt werden:

• 1	schwach
• 2	mittel
• 3	stark

6.1 Heissluft

Temperaturbereich	50–250 °C
Mögliche Dauer	0–1h30
Anwendung	• Cake, Brot, Kleingebäck usw.
Zubehör	/ /

6.2 Grill

Grillstufe	1–3
Mögliche Dauer	0–1h30
Anwendung	• Gratinieren und toasten.
Zubehör	/
	➤ Grillgut direkt auf den Gitterrost legen. ➤ Teller unter den Gitterrost stellen, um Lebensmittel-Bestandteile und Kondensat aufzufangen.

6.3 Grill-Umluft

Grillstufe	1–3
Mögliche Dauer	0–1h30
Anwendung	• Gratinieren und garen.
Zubehör	/
	➤ Grillgut direkt auf den Gitterrost legen. ➤ Teller unter den Gitterrost stellen, um Lebensmittel-Bestandteile und Kondensat aufzufangen.

6.4 Power&Favorit

Mögliche Dauer	0–10 Min.
Mikrowellenleistung	900 W
Anwendung	• Aufwärmen von Flüssigkeiten z. B. Teewasser oder Milch.

6.5 Mikrowelle

Mikrowellenleistung	50–850 W
Mögliche Dauer	0–1h30
Anwendung	• Zubereiten und aufwärmen von Speisen z. B. Gemüse, Kartoffeln, Fleisch und Fisch.
Zubehör	
	➤ Die meisten Speisen nach der Hälfte der Gardauer wenden oder mischen.

6.6 CombiCrunch



Verwenden Sie ausschliesslich die CombiCrunch-Platte.

Mögliche Dauer	0–1h30
Anwendung	• Tiefgekühlte Fertigprodukte z. B. Pizza, Pommes frites, Fischstäbchen, Chicken Nuggets
Zubehör	
	➤ CombiCrunch-Platte 3 Min. vorheizen. – Damit werden Speisen knuspriger.

6.7 AutomaticPlus

Mit Hilfe von «AutomaticPlus» werden Speisen optimal gegart.



Beachten Sie die Hinweise in den separaten EINSTELLTIPPS.

6.8 Kombibetrieb Heissluft +



Verwenden Sie nur eine Glas-, Porzellan- oder Silikonform, keinesfalls eine Metallform.

Temperaturbereich	50–250 °C
Mikrowellenleistung	50–350 W
Mögliche Dauer	0–1h30
Anwendung	• In kurzer Dauer garen von Cake, Lasagne, Auflauf usw.
Zubehör	

6.9 Kombibetrieb Grill +



Verwenden Sie nur eine Glas- oder Porzellanform, keinesfalls eine Metallform.

Grillstufe	1–3
Mikrowellenleistung	50–650 W
Mögliche Dauer	0–1h30
Anwendung	• In kurzer Dauer bräunen und gratinieren von z. B. Gemüse, Baked Potatoes usw.
Zubehör	/
	➤ Grillgut direkt auf den Gitterrost legen. ➤ Teller unter den Gitterrost stellen, um Lebensmittel-Bestandteile und Kondensat aufzufangen.

6.10 Kombibetrieb Grill-Umluft +



Verwenden Sie nur eine Glas- oder Porzellanform, keinesfalls eine Metallform.

Grillstufe	1–3
Mikrowellenleistung	50–650 W
Mögliche Dauer	0–1h30
Anwendung	• In kurzer Dauer bräunen und garen von z. B. Fisch, Pouletbrust usw.
Zubehör	/
	➤ Grillgut direkt auf den Gitterrost legen. ➤ Teller unter den Gitterrost stellen, um Lebensmittel-Bestandteile und Kondensat aufzufangen.

6.11 Schnellaufheizen

Mit Schnellaufheizen kann das Vorheizen verkürzt werden. Schnellaufheizen ist nur bei der Betriebsart [symbol] möglich.
Schnellaufheizen darf nur für den leeren Garraum genutzt werden.

➤ Betriebsart [symbol] und Garraumtemperatur wählen.
➤ Einstellknopf OK 2 Sekunden gedrückt halten.
  – Es ertönt ein einfacher Signalton.
  – In der linken Digitalanzeige blinkt [display].
  – Die Einstelldauer bleibt erhalten.

Sobald die eingestellte Garraumtemperatur erreicht ist, ertönt ein Signalton. Die eingestellt Garraumtemperatur bleibt während 20 Minuten erhalten.

➤ Gerätetür öffnen und Gargut in den Garraum stellen.
➤ Gerätetür schliessen.
➤ Durch Drehen am Einstellknopf OK die Einstelldauer einstellen und durch Drücken bestätigen.

6.12 Power&Favorit

Das Erwärmen einer Flüssigkeit wie z. B. 2 dl Kaffee kann mit dieser Betriebsart gespeichert werden.

➤ Betriebsart [symbol] wählen.
  – In der linken Digitalanzeige leuchtet 900.
  – Symbol [symbol] blinkt.
  – In der rechten Digitalanzeige blinkt 0'50.
➤ Durch Drehen am Einstellknopf OK die Einstelldauer einstellen.
➤ Durch längeres Drücken (mindestens 2 Sekunden) auf den Einstellknopf wird die Dauer gespeichert.

Beim nächsten Anwählen der Betriebsart [symbol] blinkt in der rechten Digitalanzeige die gespeicherte Einstelldauer.

6.13 AutomaticPlus

Mit Hilfe von «AutomaticPlus» können alltägliche Rezepte einfach eingestellt und schnell zubereitet werden. Die Programme können über die Zubereitungsart und Lebensmittelgruppe angewählt werden.

➤ Betriebsart A≋ wählen.
  – In der linken Digitalanzeige blinkt A .
➤ Durch Drehen am Einstellknopf OK die Zubereitungsart wählen und durch Drücken bestätigen.
  – In der linken Digitalanzeige leuchtet die Zubereitungsart und die Lebensmittelgruppe blinkt.
➤ Durch Drehen am Einstellknopf OK die Lebensmittelgruppe wählen und durch Drücken bestätigen.
  – In der linken Digitalanzeige leuchtet die Lebensmittelgruppe.
  – In der rechten Digitalanzeige blinkt der entsprechende Vorgabewert des Gewichts.
➤ Durch Drehen am Einstellknopf OK das Gewicht der Speise wählen und durch Drücken bestätigen.
  – Das Programm startet.
  – In der rechten Digitalanzeige steht die ablaufende Restdauer.

Programm hält an

Nach ca. der Hälfte der Dauer – je nach Lebensmittelgruppe – hält das Programm an.

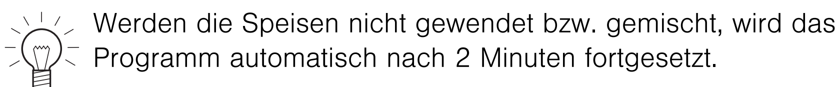
- Der Signalton ertönt 3×.
- In der linken Digitalanzeige steht turn.
- In der rechten Digitalanzeige steht Food.

➤ Die Gerätetür öffnen.

➤ Die Speisen mischen bzw. wenden.

➤ Die Gerätetür schliessen und durch Drücken auf den Einstellknopf OK bestätigen.

- Das Programm wird fortgesetzt.



Werden die Speisen nicht gewendet bzw. gemischt, wird das Programm automatisch nach 2 Minuten fortgesetzt.

- In der rechten Digitalanzeige steht die ablaufende Restdauer.

Programm «A1 – Tellergericht»

Für das Programm «A1 – Tellergericht» muss kein Gewicht eingegeben werden.



Damit die optimale Dauer ermittelt werden kann, muss der Garraum vor dem Start ausgekühlt sein.
Während des Programms «A1 – Tellergericht» darf die Gerätetür nicht geöffnet werden. Andernfalls wird das Programm abgebrochen.

Nach dem Starten des Programms «A1 – Tellergericht» wird die Gardauer automatisch ermittelt:

- In der rechten Digitalanzeige leuchtet 7'00 und ' blinkt.
- Die Gardauer wird ermittelt.
- Anschliessend leuchtet in der rechten Digitalanzeige die effektive Dauer.

Das Gerät kann nach der ersten Ermittlung die Dauer erneut bestimmen.

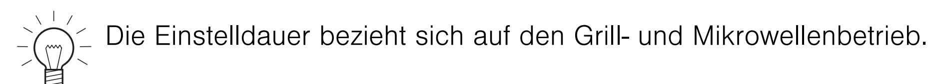
- In der Digitalanzeige blinkt 3× ' oder h.
- Anschliessend leuchtet in der rechten Digitalanzeige die neue effektive Dauer.

6.14 Kombibetrieb

Es sind folgende Kombibetriebsarten möglich:
+ , + und + .

Beispiel Kombibetrieb Grill +

➤ Betriebsart wählen.
  – In der linken Digitalanzeige blinkt 3.
➤ Durch Drehen am Einstellknopf OK die Grillstufe, z. B. 3 für «stark», einstellen.
➤ Taste antippen.
  – In der linken Digitalanzeige leuchtet 3.
  – In der rechten Digitalanzeige blinkt 0h 15.
  – Symbol |→| blinkt.
  – Symbol leuchtet.
➤ Durch Drehen am Einstellknopf OK die Dauer – maximal 1h 30 – einstellen.



Die Einstelldauer bezieht sich auf den Grill- und Mikrowellenbetrieb.

➤ Betriebsart wählen.
  – In der rechten Digitalanzeige leuchtet die gewählte Einstelldauer.
  – Symbol |→| leuchtet.
  – Symbol blinkt.
  – In der linken Digitalanzeige blinkt 350.
➤ Durch Drehen am Einstellknopf OK die Mikrowellenleistung einstellen.
➤ Bei Bedarf einen Startaufschub einstellen.
➤ Durch Drücken auf Einstellknopf OK bestätigen.

Grillbetrieb ausschalten

➤ Grill mittels Taste wählen.
  – Symbol blinkt.
  – In der linken Digitalanzeige blinkt die Grillstufe.

➤ Durch Drehen am Einstellknopf OK die Grillstufe auf 0 reduzieren.
  – Der Grillbetrieb ist ausgeschaltet.
  – Der Mikrowellenbetrieb wird fortgesetzt.

Mikrowellenbetrieb ausschalten

➤ Mikrowelle mittels Taste wählen.
  – Symbol blinkt.
  – In der linken Digitalanzeige blinkt die Mikrowellenleistung.

➤ Durch Drehen am Einstellknopf OK die Mikrowellenleistung auf 0 reduzieren.
  – Der Mikrowellenbetrieb ist ausgeschaltet.
  – Der Grillbetrieb wird fortgesetzt.

Ausschalten

➤ Taste antippen.

7 Pflege und Wartung



Verbrennungsgefahr! Lassen Sie das Gerät und das Zubehör abkühlen, bevor Sie diese reinigen.
Bei Schäden an der Gerätetür oder am Sicherheitsverschluss darf das Gerät nicht mehr benutzt werden. Überprüfen Sie diese Teile regelmässig.

7.1 Aussenreinigung

➤ Verschmutzungen oder Reste von Reinigungsmitteln sofort entfernen.

➤ Oberflächen mit weichem, mit Spülwasser angefeuchtetem Tuch – bei Metalloberflächen in Schliffrichtung – reinigen. Anschliessend mit weichem Tuch trocken reiben.

7.2 Gerätetür reinigen



Die Gerätetür darf keinesfalls entfernt werden!
Scheuermittel und Reinigungshilfen wie Stahlwolle, Messer, Glasschaber, Rasierklingen usw. dürfen auf keinen Fall für die Reinigung der Türgläser verwendet werden. Zerkratzte Türgläser können zu Glasbruch führen.

➤ Gerätetür mit weichem, mit Spülwasser angefeuchtetem Tuch reinigen. Anschliessend mit weichem Tuch trocken reiben.

7.3 Türdichtung reinigen

➤ Türdichtung mit weichem, angefeuchtetem Tuch reinigen. Anschliessend mit weichem Tuch trocken reiben.

7.4 Garraum reinigen



Drehtellerauflage und Glasdrehteller nach dem Reinigen unbedingt wieder einsetzen.
Keinesfalls scheuernde Reinigungsmittel verwenden. Kratzende Scheuerschwämme, Metallwatte usw. dürfen nicht verwendet werden. Diese Produkte beschädigen die Oberfläche.

➤ Den Garraum regelmässig reinigen, besonders wenn Speisen übergelaufen sind. Achten Sie darauf, dass sich keine Fettspritzer oder Speiseresten festsetzen. Vor dem Reinigen sämtliches Zubehör aus dem Garraum nehmen.

➤ Verschmutzungen möglichst bei noch handwarmem Garraum feucht auswischen. Ein weiches, mit Spülwasser angefeuchtetes Tuch benutzen und mit einem weichen Tuch nachreiben.

➤ Bei hartnäckigen Verschmutzungen ein Glas Wasser 2–3 Minuten mit maximaler Mikrowellenleistung erhitzen. Durch den entstehenden Dampf wird der Schmutz aufgeweicht.

➤ Zur Bekämpfung von unangenehmen Gerüchen ein Glas Wasser mit Zitronensaft 2–3 Minuten mit maximaler Mikrowellenleistung erhitzen.

7.5 Zubehör reinigen



Lassen Sie den Glasdrehteller und die CombiCrunch-Platte vor der Reinigung abkühlen.
Tauchen Sie die heisse CombiCrunch-Platte niemals ins Spülwasser und kühlen Sie die CombiCrunch-Platte niemals mit Wasser ab. Dies beschädigt die Platte.
Reinigen Sie die CombiCrunch-Platte nicht im Geschirrspüler. Die Beschichtung könnte beschädigt werden.
Verwenden Sie keine kratzenden Scheuerschwämme, Metallwatte usw. Diese Produkte beschädigen die Oberflächen.

- Folgendes Zubehör kann im Geschirrspüler gereinigt werden.

- Drehtellerauflage
- Glasdrehteller
- Abdeckhaube
- CombiCrunch-Griff
- Gitterrost.



Das Kuchenblech kann im Geschirrspüler gereinigt werden, jedoch reduziert sich dadurch die Antihaftwirkung.

➤ CombiCrunch-Platte mit Wasser, einem milden Reinigungsmittel und einem Schwamm reinigen.

7.6 Glühlampe ersetzen

Aus sicherheitstechnischen Gründen muss bei einer defekten Glühlampe unser Kundendienst kontaktiert werden.

8 Störungen selbst beheben

Nachfolgend sind Störungen aufgelistet, die nach beschriebenem Vorgang auf einfache Weise selbst behoben werden können. Falls eine andere Störung angezeigt wird, oder die Störung nicht behoben werden kann, rufen Sie bitte den Service an.

Bevor Sie den Service anrufen:

➤ Notieren Sie sich bitte die FN-Nummer und die komplette Störungsmeldung z. B. F xx .

8.1 Was tun, wenn …

… das Gerät ohne Gargut eingeschaltet wurde

Mögliche Ursache	Behebung
	Das Gerät bleibt unbeschädigt, wenn es nur für ganz kurze Zeit eingeschaltet wurde. Das Gerät nicht ohne Gargut einschalten.

… das Gerät nicht funktioniert

Mögliche Ursache	Behebung
• Gerät ist nicht ans Stromnetz angeschlossen.	➤ Stromversorgung überprüfen.
• Sicherung oder Sicherungsautomat der Wohnungs- resp. der Hausinstallation ist defekt.	➤ Sicherung ersetzen. ➤ Sicherungsautomat wieder einschalten.
• Unterbruch in der Stromversorung.	➤ Stromversorgung überprüfen.
• Das Gerät ist defekt.	➤ Setzen Sie sich mit unserem Kundendienst in Verbindung.

… beim Einschalten ein Kratzgeräusch zu hören ist

Mögliche Ursache	Behebung
• Garraumboden und Drehtellerauflage sind verschmutzt.	➤ Reinigen Sie den Garraumboden und die Drehtellerauflage regelmässig.

… das Gerät Fernsehstörungen verursacht

Mögliche Ursache	Behebung
	Ihr Gerät ist in diesem Fall nicht defekt. Beim Betrieb können Fernseh- oder Radiostörungen auftreten. Es handelt sich dabei um ähnliche Störungen wie sie auch durch kleine Elektrogeräte (wie Mixer, Staubsauger usw.) verursacht werden können.

… warme Luft aus dem Gerät ausströmt

Mögliche Ursache	Behebung
	Es handelt sich dabei um einen normalen, funktionsbedingten Zustand. Die Hitze, die aus dem Gargut austritt, erwärmt die Luft im Garraum, welche nach aussen befördert wird. In dieser erwärmten Luft sind keine Mikrowellen enthalten. Die Entlüftungsöffnungen dürfen auf keinen Fall abgedeckt werden.

… das Gerät vorzeitig abschaltet

Mögliche Ursache	Behebung
• Das Gerät ist überhitzt.	➤ Überprüfen Sie die Lüftungsöffnungen des Gerätes. Diese müssen frei zugänglich sein.
• Die Lüftungsöffnungen sind abgedeckt.	➤ Befreien Sie die Lüftungsöffnungen von allfälligen Gegenständen.
	➤ Warten Sie, bis das Gerät abgekühlt ist. ➤ Starten Sie das Gerät erneut.

8.2 Nach einem Stromunterbruch

Nach einem Stromunterbruch blinkt in der rechten Digitalanzeige 12:00 und das Symbol ⌚.

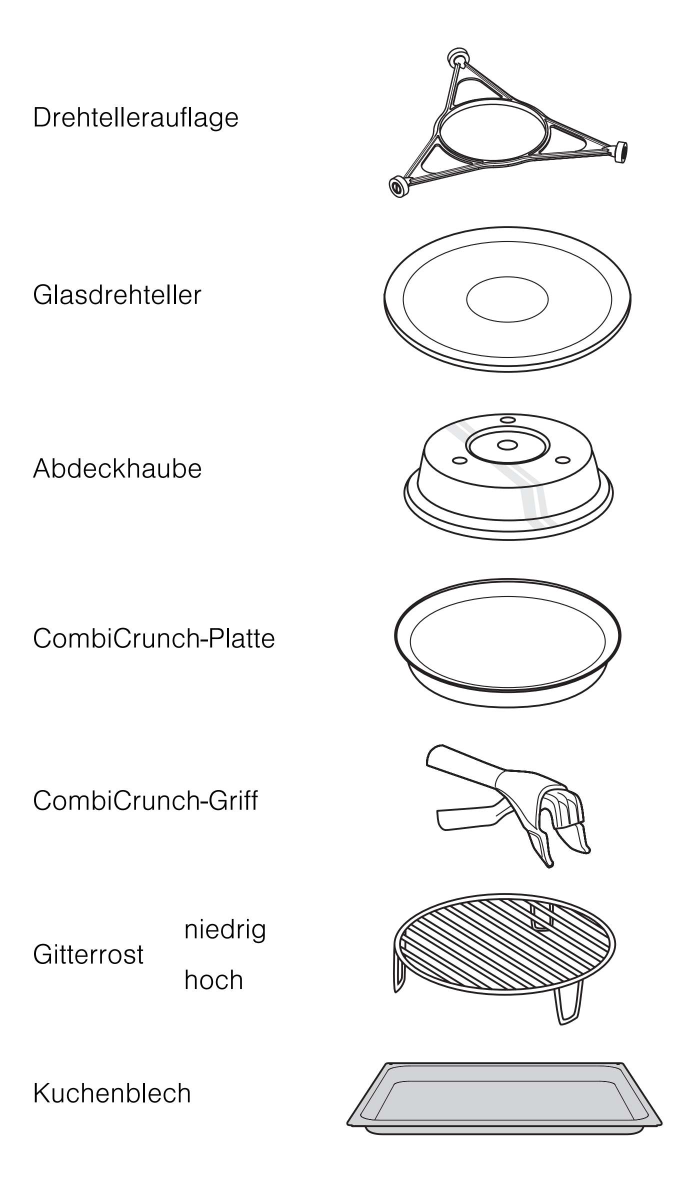
- ➤ Am Einstellknopf OK drehen und die Stunden einstellen.
- ➤ Durch Drücken auf den Einstellknopf OK bestätigen.
- ➤ Am Einstellknopf OK drehen und die Minuten einstellen.
- ➤ Durch erneutes Drücken auf den Einstellknopf OK wird die Uhrzeit bestätigt.



Alle Benutzereinstellungen sind wieder auf Werkeinstellung gesetzt.

9 Zubehör und Ersatzteile

Bei Bestellungen bitte Modell-Nr. des Gerätes und genaue Bezeichnung des Zubehörs oder Ersatzteils angeben.



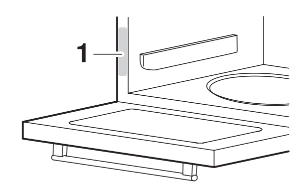
10 Technische Daten

Aussenabmessungen

➤ Siehe Installationsanleitung

Elektrischer Anschluss

➤ Siehe Typenschild **1**



Standby-Sparautomatik

Zur Vermeidung von unnötigem Energieverbrauch ist das Gerät mit einer Standby-Sparautomatik ausgerüstet.



Der tiefste Wert des Stromverbrauchs kann durch die Wahl der Benutzereinstellung Eh: 0, «Uhrzeitanzeige nicht sichtbar», erreicht werden. Trotz Standby-Sparautomatik bleiben die Sicherheitsfunktionen aktiv.

11 Notizen

12 Stichwortverzeichnis

13 Reparatur-Service



Das Kapitel STÖRUNGEN SELBST BEHEBEN hilft Ihnen, kleine Betriebsstörungen selbst zu beheben.
Sie ersparen sich die Anforderung eines Servicetechnikers und die damit entstehenden Kosten.

Wenn Sie aufgrund einer Betriebsstörung oder einer Bestellung mit uns Kontakt aufnehmen, nennen Sie uns stets die Fabrikationsnummer (FN) und die Bezeichnung Ihres Gerätes. Tragen Sie diese Angaben hier und auch auf dem mit dem Gerät gelieferten Servicekleber ein. Kleben Sie diesen an eine gut sichtbare Stelle oder in Ihre Telefonagenda.

FN		Gerät	

Diese Angaben finden Sie auf dem Garantieschein, der Original-Rechnung und auf dem Typenschild Ihres Gerätes.

➤ Gerätetür öffnen.
  – Das Typenschild befindet sich an der linken Seite des Garraumes.

Bei Betriebsstörungen erreichen Sie das nächste Service-Center der V-ZUG AG über ein Telefon mit Festnetzanschluss am Standort des Gerätes unter der Gratis-Telefonnummer 0800 850 850.

Anfragen, Bestellungen, Servicevertrag

Bei Anfragen und Problemen administrativer oder technischer Art sowie für die Bestellung von Ersatzteilen und Zubehör wenden Sie sich bitte direkt an unseren Hauptsitz in Zug, Tel. +41 (0)41 767 67 67.
Für den Unterhalt aller unserer Produkte haben Sie die Möglichkeit, im Anschluss an die Garantiezeit ein Serviceabonnement abzuschliessen. Wir senden Ihnen gerne die entsprechenden Unterlagen.

Kurzanleitung

Bitte lesen Sie zuerst die Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung!

Uhrzeit einstellen

➤ Taste antippen.

➤ Am Einstellknopf OK drehen und die Stunden einstellen.

➤ Taste erneut antippen.

➤ Am Einstellknopf OK drehen und die Minuten einstellen.

Gerät ausschalten

➤ Taste antippen.

Timer einstellen

➤ Taste antippen.

➤ Durch Drehen am Einstellknopf OK Dauer einstellen.

Power&Favorit einschalten

➤ Taste antippen.

➤ Durch Drücken auf Einstellknopf OK bestätigen.

V-ZUG AG

Industriestrasse 66, 6301 Zug

Tel. +41 (0)41 767 67 67, Fax +41 (0)41 767 61 61

vzug@vzug.ch, www.vzug.ch

Service-Center: Tel. 0800 850 850



J939.010-2